

Das Wort am Sonntag vom 05.03.2017

Kommentar über „Zensur in Deutschland“ veröffentlicht in „Zeit-Fragen“

Vorwort

*„Der beste Weg die Wahrheit zu finden besteht darin die Dinge daraufhin zu prüfen wie sie wirklich sind, nicht aber zu schließen sie seien so wie wir es uns einbilden oder wie wir es uns vorzustellen von anderen gelernt haben.“*

Das sagte der englische Philosoph John Locke im 17. Jahrhundert in seinem Werk „Versuch über den menschlichen Verstand“, ca. ein Jahrhundert vor den Ausarbeitungen über die Vernunft von Immanuel Kant. Verstand ist Wissen im Zusammenhang mit dem Können das Wissen anzuwenden.

Es wird in der Brid darauf geachtet, daß Wissen nicht überhandnimmt und hier vor allem in bezug auf die Wahrheit. Der Mainstream aber schreibt im großen Maß Halbwahrheiten, also Wahrheiten mit groben Lügen fein versponnen. Diese Halbwahrheiten sind die größten Lügen, die es dann tatsächlich gibt, denn die Menschen mit zuwenig Wissen werden die Wahrheiten von der Lüge nicht trennen können und so im Irrgarten der Verdummung gefangen werden. Wenn aber Wahrheiten aufgezeigt werden, muß die Brid nach Möglichkeit mit Strafgesetzen dagegen vorgehen um die Verbreitung der Wahrheit durch Angst den Massen zu verleiten. Am allerbesten funktioniert das mit Halunken wie die Krrs, Volksbundesrättern, Selbstverwaltern, Gesürmelten und anderen Verbrechern, die daraus obendrein ihren Kriegsgewinn erzielen. Von oben herab aber arbeitet die gleichgeschaltete faschistische Parteiendiktatur an der Verdummung der Menschen im besonderen Maßstab und um den Grad der Verdummung der Menschen feststellen zu können, gibt es dann die Pisastudie. Zensur gibt es hauptsächlich gegen jene, die nicht aufhören die Wahrheit zu sagen und schlimmstenfalls mit der Keule des durch die Brid verfälschten

§ 130 StGB – Volksverhetzung. Damit werden Offensichtlichkeiten zu Tatsachen gepreßt. Dieser Paragraph beinhaltet im rechtsgültigen StGB –Kanzleimißbrauch. Und wer mißbraucht die Kanzel mehr als die deutschen Kanzler mit der Unterschrift unter die [Kanzlerakte](#). Das Merkela versucht nun einen Spagat zwischen Menschenrechten und Diktatoren, der natürlich nicht gelingen kann und nicht nur aufgrund eines gebrochenen Beckens.

Inzwischen nun auch der Dorfschulz, der als SPDler den neuen NGO-Chef der Brid geben will. Dafür beschwört er die Hölle und läßt das Eiapopeia aus dieser mit Schwefeldämpfen entweichen. Was er da nicht alles vor hat bis zum Arbeitslosengeld I, das vier Jahre gezahlt werden soll, bis hin, daß er die Rente mit 70 für nicht richtig hält. Keinen Ton dazu was er in bezug auf die Nato vorhat und die EU. Das überläßt er sorgsam den anderen. Jene die noch denken können, sollten doch einmal den Versuch unternehmen sich vorzustellen was für Gelder es nicht bedürfte und deswegen übrig wären, gäbe es die Nato und ihre Angriffskriege nicht; gäbe es die völkerrechtswidrige EU nicht, sondern ein gerechtes europäisches Bündnis der Nationalstaaten, was aber dann schon wieder an der Hürde Nationalstaat verrecken würde, da die Brid [weder vor 1990 noch nach 1990 ein Staat war](#). Weil die Brid somit dem Rechtsstaatsprinzip, also einer verfassungsmäßigen Ordnung nicht unterliegt.

Was aber macht die ganze Mischpoke der Brid in bezug auf die Türkei derzeit?

Sie wirft dieser die Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit vor. Das muß man sich einmal auf der

Zunge zergehen lassen. Die Türkei ein Staat mit Verfassung, die nun mit Volksabstimmung erneuert werden soll. Und was hat die Brid? Ein rechtsungültiges Grundgesetz, in dessen neuer Präambel ein einziges [Lügendespinst](#) vorhanden ist. Aber das interessiert ja die Bewohner des Bundesgebietes nicht, die durch eine wohldurchdachte wissenschaftlich ausgearbeitete Umerziehung seit 1945 von Dichtern und Denkern zu dressierten Verbrauchern und Rechtheaschern mutiert sind.

Nun kommen wir wieder zu einem großen „Staatsmann“ ohne Staatsvolk, den CSU-Chef Seehofer, über den der Spiegel folgend ausführt:

*Es gehe nicht an, dass die SPD die Union täglich auffordere, einen fairen Wahlkampf zu bestreiten, "sich aber selbst nicht an die Wahrheit hält".*

Hat das Leut Seehofer nicht schon einmal [Wahr-heit](#) gesagt?

Ja, der Seehofer, nichts will er mehr wissen, daß es [kein bayerisches Staatsvolk](#) gibt und dieses dadurch auch nicht die bayerische Verfassung aus dem Jahr 1946 in Kraft gesetzt hat. Und auch der [Bayerische Verfassungsgerichtshof](#) will nichts von einem solchen Staatsvolk wissen und hat deswegen den Volksentscheid über CETA abgelehnt.

Und quer durch die ganze Brid ist es eben genauso, mit dem Freistaat Sachsen und der rot-rot-grünen Brühe in Thüringen, wo nun endlich die sexuelle Früherziehung der deutschen Jugend mit Regierungsprogramm in Gang getreten wurde. So ist es nur noch wenigen ehrlich und aufrichtigen Deutschen gegeben sich gegen diesen ganzen Dreck zu stemmen; der Großteil aber, von dem wieder ein Großteil angeblich Christen sind, verweigern die Erfüllung der Pflichten, die uns Menschen durch unsere Rechte aufgegeben sind.

Nun aber bitte zu der sehr empfehlenswerten [schweizer Ansicht auf die Zensur](#)

OTO